

Jahresbericht 2025

Oeko Service hat im Berichtsjahr die gesetzten Ziele erreicht, den Auftragsstand und die Liquidität verbessert. Alle Bereiche haben zu diesem Erfolg beigetragen. Zudem wurde eine Stabstelle Innovationsmanagement geschaffen die Herausforderungen und komplexe soziale und marktwirtschaftliche Themen analysiert und bearbeitet. Zusätzlich hat Oeko Service wiederum ein sehr gutes Resultat in CO2-Management erzielt, die Nachhaltigkeitsstrategie weiterentwickelt und sich in diesem Bereich bis 2030 neue Ziele gesetzt.

Folgende Projekte und Ziele beeinflussten das tägliche Geschehen:

- Personalentwicklung / Personalressourcen
- Auftragslage / Auftragskundschaft
- Qualitätsmanagement
- Gesundheitsförderung
- Projekte
-

Personal-Entwicklung

Mitarbeitende mit Beeinträchtigung (MAmB)	21.88	21.21	0.67	3.07
Lernende/Berufliche Massnahmen (LE)	34.93	34.31	0.62	1.77
Mitarbeitende ohne Beeinträchtigung (MAoB)	15.79	17.25	-1.46	-9.26
Kadermitarbeitende ohne Beeinträchtigung	16.19	16.78	-0.59	-3.66
Insgesamt	88.79	89.56	-0.77	-0.86

Das Vollzeitäquivalent (VZÄ) aller Personen im Betrieb beträgt im Berichtsjahr 88.79 VZÄ (Vorjahr 89.56 VZÄ). Die Abnahme um insgesamt 0.77 VZÄ (-0.86%) ist hauptsächlich bei den Mitarbeitenden ohne Beeinträchtigung zu verzeichnen (-9.26%). Die Anstellung der Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung erhöhte sich (+3.07%); ebenso erhöhte sich die Zahl der Lernenden / Berufliche Massnahmen leicht (+1.77%).

Im Laufe des Jahres mussten Stellen bei Kadermitarbeitenden sowie Mitarbeitenden ohne Beeinträchtigung neu besetzt werden. Da dies meist ein längerer Prozess ist, kam es unterjährig zu einem tieferen Stellenplan (im Durchschnitt -2.06 VZÄ). Damit eine gute Betreuung der Lernenden / berufliche Massnahmen sowie den Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung sichergestellt war, wurde zusätzlich Personal (von Vermittlungsbüros) eingesetzt.

Auftragslage / Auftragskundschaft

Alle Dienstleistungsbereiche konnten ihr Auftragsvolumen halten und/oder erweitern. Markante Auftragsentwicklung fand im Bereich Garten und Logistik statt. Grundsätzlich verfolgt die Oeko Service GmbH einen ökologischen, sozialen und nachhaltigen Ansatz.

Eingliederungsmassnahmen, Supported Education im Auftrag der IV-Stellen

Als Fokusthema stand im Jahr 2025 die Konsolidierung in der Abteilung Integration an. Unser Fokus lag auf der Optimierung der Prozessabläufe, die wir überarbeitet und geschärft haben. Wir konnten neue Praktikumsplätze in den Bereichen Mobilität und Logistik gewinnen. Im Oktober führte das Team einen Workshop rund um das Bewerbungsverfahren durch, und in der Jahresplanungssitzung nahmen wir uns dem Thema «Durchlässigkeit in den ersten Arbeitsmarkt» an, welches uns in den kommenden Jahren begleiten wird. Im Sommer feierten wir den Ausbildungsabschluss von 14 Lernenden und begrüßten im August 17 neue Lernende, die ihre Ausbildung starteten.

Insgesamt wurden 63 Personen mit einem Jobcoaching begleitet, die von der IV-Stelle, der Jugendanwaltschaft oder einem Sozialen Dienst unterstützt wurden. Dabei blicken wir, wie bereits im letzten Jahr, auf Coachingprozesse zurück, die von hoher Komplexität und vielschichtigen Lebenslagen geprägt waren. Dies fordert uns auf, die Inhalte des Jobcoachings kontinuierlich weiterzuentwickeln und uns gezielt fortzubilden, um die Begleitung bedarfsgerecht gestalten zu können.

Ein besonderer Erfolg war für uns der Übergang einer lernenden Person mit einer Hörbeeinträchtigung in eine Festanstellung. Dieser Erfolg gewinnt an Bedeutung vor dem Hintergrund, dass Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung eine Arbeitslosenquote von rund 10 % aufweisen – drei- bis viermal so hoch wie bei der gesamten Erwerbsbevölkerung. Zudem bestehen für diesen Personenkreis vielfältige Barrieren in der schulischen wie auch beruflichen Laufbahn, darunter ein unterschätztes Leistungspotenzial, ein verminderter Einbezug ins Ausbildungs- oder Arbeitsumfeld sowie Vorurteile seitens Arbeitgebender (vgl. Hille et al. 2020, S. 19–20). Genau hier zeigt sich die Wirksamkeit von Jobcoaching, das während der Ausbildung und im Übergang in eine Festanstellung begleiten und vermitteln kann. Als besonders wirksame Intervention erwies sich dabei das direkte Ansprechen der Bedürfnisse sowohl der Arbeitnehmenden und der Arbeitgebenden (worauf ebenfalls eine Studie der Hochschule für Soziale Arbeit verweist, vgl. Geisen et al. 2024).

Diese Erfolge sind es, die unserer Arbeit Wert und Sinn geben und uns dazu ermutigen, weiterzudenken mit dem Ziel, Barrieren abzubauen und Möglichkeiten sowie Chancen zu schaffen, sowohl für Arbeitnehmende als auch für Arbeitgebende.

Wir bedanken uns bei den zuweisenden Stellen, Therapeutinnen und Therapeuten, Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern, Lehrpersonen, Eltern, Coaches und allen voran unseren Klientinnen und Klienten für die Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Qualitätsmanagement

Auch im 2025 wurde die Oeko Service GmbH nach ISO 9001 und SODK Ost+ auditiert. Die Vorgaben von ISO 9001 werden gut erfüllt und die Verbesserungshinweise gerne aufgenommen.

Betriebliche Gesundheitsförderung und Prävention am Arbeitsplatz

Alle Mitarbeitenden und Lernende sollen sich mit dem Thema Gesundheit beschäftigen und auseinandersetzen können. Lernende erhalten Unterstützung und Förderung zur Teambildung.

Folgende Workshops wurden durchgeführt:

„**Und was kommt danach?**“ Umgang mit Druck, Stress und Verunsicherung zum Zeitpunkt des Übergangs in die Arbeitswelt.

Lernende in der Ausbildung: „Cool, stark – toxisch: Männlichkeit(en) im Fokus“. Unerfüllbare Männlichkeitsbilder kennenlernen, Emotionen ausdrücken und regulieren können sowie Strategien zur Konfliktbewältigung entwickeln

„Das Kreuz mit dem Kreuz“: Sich mit dem eigenen Rücken befassen; Schmerzen und Verspannungen verhindern lernen und mittels Akupressur lösen können.

„Qi Gong“: Einführung in die Grundlagen der Methode und ihre Wirkprinzipien; Bewegungsinputs zur Förderung von Beweglichkeit; Koordination und Körperwahrnehmung; Dehn- und Entspannungsübungen.

Projekte/Ausblick

Es gibt eine weitere Neuerung zu vermelden: Unsere Website ist ab sofort in einfacher und leichter Sprache verfügbar. Damit möchten wir sicherstellen, dass unsere Informationen für alle Menschen gut verständlich und barrierefrei zugänglich sind. Klare Texte helfen dabei, Inhalte schneller zu erfassen und Missverständnisse zu vermeiden – ganz gleich, ob es um unsere Dienstleistungen oder Werte und strategische Leitlinien geht.

Dieses Webseite-Projekt konnten wir in enger Zusammenarbeit mit dem Institut Integration und Partizipation der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW realisieren. Prof. Gabriela Antener hat uns dabei unterstützt, unsere Inhalte sprachlich zu vereinfachen und gleichzeitig fachlich korrekt zu halten, was nun direkt unseren Kundinnen und Kunden zugutekommt. Die Webagentur DEVEN9 hat für die Veröffentlichung und die technische Barrierefreiheit unserer Website gesorgt. Wenn man auf der Website links unten auf das Bild einer menschlichen Silhouette klickt, kann man z.B. die Schrift für die eigene Ansicht vergrössern. Die Information zur Barrierefreiheitserklärung finden Sie im Impressum. Mit der neuen Sprachversion setzen wir ein klares Zeichen für Inklusion, Transparenz und Kundennähe. Unser Ziel ist es, dass sich alle auf unserer Website gut orientieren und die gewünschten Informationen einfach finden können. Besuchen Sie uns online und überzeugen Sie sich selbst von unserer neu gestalteten Website.

Über ein neues INVOLVE-Tool können die Mitarbeitenden auf einfache Art, Feedbacks geben. Eine spannende Idee in diesem Zusammenhang ist unser neuer digitaler Briefkasten: Er bietet unseren Mitarbeitenden und Lernenden eine einfache und niederschwellige Möglichkeit, sich einzubringen. Über das INVOLVE-Tool können Ideen, Anliegen und Feedback jederzeit – auch anonym – geteilt werden. So wird der Austausch gefördert und die aktive Mitgestaltung im Arbeitsalltag gestärkt.

Als Unternehmen verbinden wir Menschen und Ökologie

In diesem Zusammenhang freue ich mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Oeko Service neu von Swiss Climate mit dem Label GOLD CERTIFICATE ausgezeichnet wurde.



Die Prüfgesellschaft Neosys überprüfte das Label als unabhängige Instanz für Unternehmen, die ein ganzheitliches CO2-Management aufgebaut haben. Dieses umfasst die Bereiche Organisation & Strategie, Bilanzierung, Reduktion, Klimaschutzbeiträge und Kommunikation. Das Label dient uns als An-

sporn, unsere Treibhausgase in den nächsten Jahren noch stärker zu reduzieren. Unsere Fahrzeuge haben wir, wie im letzten Newsletter angekündigt, auf Elektroantrieb umgestellt. Die beiden wichtigsten Ziele von Oeko Service sind: Die direkten Emissionen senken und gleichzeitig Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Mitarbeitende mit und ohne Beeinträchtigung schaffen.

Dank

Herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden, die erneut ein herausforderndes Jahr mitgetragen haben, der Geschäftsführung für ihre konstruktiven Beiträge, den Kunden und Kundinnen sowie den zuweisenden Stellen, die unsere Arbeit unterstützen.

Zürich, 31. März 2025

Antonio Gagliardi, Geschäftsleiter